Satzung

zur Erhebung von Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen der Großen Kreisstadt Oschatz (Elternbeitragssatzung) mit 1. Änderungssatzung

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), der §§ 2 und 9 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) sowie des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Gesetz über Kindertagesbetreuung - SächsKitaG) in den jeweils geltenden Fassungen, hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oschatz in seiner Sitzung am 10.04.2025 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung gilt für Personensorgeberechtigte, deren Kinder in Kindertageseinrichtungen der Großen Kreisstadt Oschatz im Sinne von § 1 Absatz 2 bis 5 SächsKitaG betreut werden.
- (2) Für Personensorgeberechtigte, deren Kinder in Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft im Gebiet der Großen Kreisstadt Oschatz betreut werden, gelten die §§ 4 bis 6 der Satzung. Die Erhebung der Elternbeiträge und weiterer Entgelte erfolgt durch den jeweiligen Träger der Kindertageseinrichtung.

§ 2

Pflicht zur Zahlung des Elternbeitrages, weitere Entgelte

- (1) Für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen der Großen Kreisstadt Oschatz erhebt die Stadt Oschatz Elternbeiträge und weitere Entgelte.
- (2) Die Elternbeitragspflicht entsteht bei der Aufnahme eines Kindes mit dem Beginn des Monats, in dem das Kind in die Kindereinrichtung aufgenommen wird. Erfolgt die Aufnahme nach dem 15. des Monats, beträgt der Elternbeitrag jeweils 50 v. H. des monatlichen Satzes.
- (3) Die Elternbeitragspflicht endet mit dem Ende des Monats, in dem das Kind letztmalig die Kindertageseinrichtung besucht bzw. zum Ende der Kündigungsfrist. Der Elternbeitrag ist für den Abmeldemonat in voller Höhe zu zahlen. Ist die Einhaltung der Abmeldefrist in begründeten Ausnahmefällen (z. B. Umzug der Familie) nicht möglich und scheidet das Kind bis zum 15. des Monats aus der Kindertageseinrichtung aus, so beträgt der Elternbeitrag jeweils 50 v. H. des monatlichen Satzes.
- (4) Nimmt ein Kind im Verlauf eines Monats verschiedene Einrichtungsarten (Krippe, Kindergarten, Hort) in Anspruch und erfolgt der Wechsel bis zum 15. des Monats, wird die Gebühr für die neue Einrichtungsart für den gesamten Monat berechnet. Erfolgt der Wechsel der Einrichtungsart ab 16. des Monats, wird für den gesamten Monat die Gebühr für die bisherige Einrichtungsart berechnet.
- (5) Die Pflicht zur Zahlung weiterer Entgelte (Gastkinder, Mehrbetreuung) entsteht mit der Inanspruchnahme der Betreuungsleistung.
- (6) Krankheit, Kur und Urlaub des betreuten Kindes führen bei laufenden Betreuungsverträgen nicht zu einer Minderung bzw. einem Wegfall des Elternbeitrages. Gleiches gilt für vorübergehende Betriebsferien und die zeitweise Schließung der Kindertageseinrichtung, welche die Dauer von einem Monat nicht überschreiten. In begründeten Ausnahmefällen, wie Kur-, Krankenhausaufenthalt und ärztlich bestätigter Krankheit von mindestens 4 zusammenhängenden Wochen, ist eine Beitragsverrechnung auf schriftlichen Antrag möglich.
- (7) Die Eingewöhnungszeit ist gebührenpflichtig.

§ 3

Abgabenschuldner

Schuldner des Elternbeitrages und der weiteren Entgelte sind die Personensorgeberechtigten. Bei einer Mehrheit von Personensorgeberechtigten haften diese als Gesamtschuldner.

§ 4

Bemessungsgrundlage und Beitragssätze

(1) Berechnungsgrundlage für die Elternbeiträge sind die zuletzt bekannt gemachten durchschnittlichen Personal- und Sachkosten eines Platzes je Einrichtungsart, ohne die Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Mieten, nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG. Auf dieser Grundlage werden, mit Wirkung zum 01.06.2025 und danach jeweils zum 01.01. der darauffolgenden Jahre, die Elternbeiträge entsprechend den folgenden Bestimmungen jährlich neu festgesetzt.

- (2) Der ungekürzte Elternbeitrag beträgt
a. für die Betreuung als Krippenkind
für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden	15,0 v. H.
b. für die Betreuung als Kindergartenkind
für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden	23,5 v. H.
c. für die Betreuung als Hortkind
für die Betreuungszeit von täglich 6 Stunden	24,5 v. H.

(abgerundet auf volle Eurobeträge) der zuletzt bekanntgemachten Personal- und Sachkosten eines Platzes der entsprechenden Einrichtungsart.

Die Höhe der zu entrichtenden Elternbeiträge und der weiteren Entgelte je Betreuungsform und Betreuungszeit ab dem 01.06.2025 bis zum 31.12.2025 ist in der Anlage der Satzung dargestellt. Die Höhe der zu entrichtenden Elternbeiträge und weiteren Entgelte je Betreuungsform und -zeit ab dem 01.01.2026 und jeweils ab dem 01.01. der folgenden Jahre wird im Anschluss an die Bekanntmachung der jährlichen Personal- und Sachkosten nach Abs. 1 im Amtsblatt der Stadt Oschatz veröffentlicht.

- (3) Der Elternbeitrag umfasst eine Betreuung von 9, 6 oder 4,5 Stunden für Kinderkrippe und Kindergarten und eine Hortbetreuung von 6 oder 5 Stunden. Ist in Kinderkrippe oder im Kindergarten eine Betreuung mehr als 9 Stunden erforderlich und möglich, ist der Bedarf durch die Personensorgeberechtigten nachzuweisen.
- (4) Wird im Betreuungsvertrag eine kürzere bzw. längere als die in Absatz 2 genannte Betreuungsdauer vereinbart, berechnet sich der Elternbeitrag anteilig im Verhältnis der vereinbarten Betreuungszeit zur Betreuungszeit nach Absatz 2.
- (5) Die Höhe der monatlichen Elternbeiträge richtet sich nach der jeweils vereinbarten maximalen Betreuungszeit (Stunden pro Tag). In begründeten Ausnahmefällen (z.B. aus beruflichen Gründen) kann im Rahmen der Öffnungszeiten in Kinderkrippe und Kindergarten die durchschnittliche tägliche Betreuungszeit in der Woche als Berechnungsgrundlage angesetzt werden.
- (6) Für Gastkinder werden Elternbeiträge entsprechend den Absätzen 4 und 5 erhoben. Der Elternbeitrag beträgt 50 v. H., wenn der Besuch der Einrichtung 11 Kalendertage unterschreitet.

§ 5

Ermäßigungen

- (1) Werden mehrere Kinder einer Familie in Kindertageseinrichtungen oder in Kindertagespflege betreut, so ermäßigt sich der nach § 4 Absatz 4 und 5 gebildete Elternbeitrag wie folgt:
1. für das 2. Kind um 40 v. H.,
 2. für das 3. Kind um 80 v. H..
- Das 4. und jedes weitere Kind sind gebührenfrei.
Bei Geschwisterermäßigung werden alle Kinder berücksichtigt, die in Kindertageseinrichtungen

entsprechend dieser Satzung nicht nur tageweise betreut werden, wobei das älteste Kind als erstes gezählt wird.

- (2) Für Alleinerziehende ermäßigt sich der nach § 4 Absatz 2, 4 und 5 sowie § 5 Abs. 1 gebildete Elternbeitrag um weitere 10 v. H.. Als alleinerziehend gelten Personensorgeberechtigte, die mit einem oder mehreren Kindern ohne Partner im Privathaushalt leben und tatsächlich allein die Pflege, Betreuung und Erziehung der Kinder wahrnehmen.

§ 6

Mehrbetreuung

Wird die vertraglich vereinbarte Betreuungsdauer innerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtung überschritten bzw. werden Kinder nach Ablauf der Öffnungszeiten der Kindertagesstätte abgeholt, werden für je angefangenen Stunde weitere Entgelte in Höhe des Stundensatzes nach § 4 Absatz 2 der jeweiligen Betreuungsart erhoben.

Zusätzlich werden weitere Entgelte entsprechend des tatsächlichen Aufwandes erhoben. (z. B. Fahrdienst).

§ 7

Bekanntmachung, Festsetzung, Fälligkeit und Entrichtung der Elternbeiträge und weiterer Entgelte

- (1) Die Höhe des Elternbeitrages und der weiteren Entgelte werden durch Bescheid der Großen Kreisstadt Oschatz festgesetzt.
- (2) Der Elternbeitrag ist, wenn in dieser Satzung nichts anderes festgeschrieben, jeweils am 5. eines Monats für den laufenden Monat fällig, frühestens jedoch 14 Tage nach Bekanntgabe des Abgabebescheides.
- (3) Die weiteren Entgelte sowie der Elternbeitrag für Gastkinder werden 14 Tage nach Bekanntgabe des Abgabebescheides fällig.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt **am 01.06.2025** in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 07.11.2014 außer Kraft.

Die 1. Änderung der Elternbeitragssatzung tritt am 18.06.2025 in Kraft

Oschatz 29.04.2025

gez. David Schmidt
Oberbürgermeister

Anlage
Elternbeiträge –gültig ab 01.06.2025

Übersicht Elternbeiträge (§§ 4, 5, 6 Elternbeitragssatzung)

Krippenkind	Ermäßigung auf %	4,5 h in Euro	6h in Euro	9 h in Euro	bei Bedarf (§ 4 Abs. 5)	
					10 h in Euro	11 h in Euro
Familie/ familienähnliche Gemeinschaft						
1. Kind	0	129,00	172,00	258,00	286,67	315,33
2. Kind	40	77,40	103,20	154,80	172,00	189,20
3. Kind	80	25,80	34,40	51,60	57,33	63,07
ab 4. Kind	100	beitragsfrei				
Alleinerziehende						
1. Kind	10	116,10	154,80	232,20	258,00	283,80
2. Kind	10	69,66	92,88	139,32	154,80	170,28
3. Kind	10	23,22	30,96	46,44	51,60	56,76
ab 4. Kind	100	beitragsfrei				
Kindergartenkind						
Familie/ familienähnliche Gemeinschaft						
1. Kind	0	84,00	112,00	168,00	186,67	205,33
2. Kind	40	50,40	67,20	100,80	112,00	123,20
3. Kind	80	16,80	22,40	33,60	37,33	41,07
ab 4. Kind	100	beitragsfrei				
Alleinerziehende						
1. Kind	10	75,60	100,80	151,20	168,00	184,80
2. Kind	10	45,36	60,48	90,72	100,80	110,88
3. Kind	10	15,12	20,16	30,24	33,60	36,96
ab 4. Kind		beitragsfrei				
Hortkind						
		o. Frühhort 5h	mit Frühhort 6 h			
1. Kind	0	79,17	95,00			
2. Kind	40	47,50	57,00			
3. Kind	80	15,83	19,00			
ab 4. Kind	100	beitragsfrei				
Alleinerziehende						
1. Kind	10	71,25	85,50			
2. Kind	10	42,75	51,30			
3. Kind	10	14,25	17,10			
ab 4. Kind		beitragsfrei				

Mehrbetreuung nach § 6 Elternbeitragssatzung

Überschreitung der vertraglich vereinbarten Betreuungszeit
innerhalb und außerhalb der Öffnungszeit zusätzlich je angefangene Stunde

	Euro
Krippe	9,58
Kiga	3,99
Hort*	3,23

* schulfreie Zeit ausgenommen